



© Wolfgang Leeb

## Haus Most

Zirm 43  
6463 Karrösten, Österreich

ARCHITEKTUR  
**günter mohr - architekt**

BAUHERRSCHAFT  
**Marina Mohr**

TRAGWERKSPLANUNG  
**LUGGIN – Ziviltechniker für Bauwesen**

FERTIGSTELLUNG  
**2012**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSDATUM  
**23. Dezember 2015**



### „Das beste Haus 2013“ – Preisträger Tirol

An einem Hang am Fuß des Tschirgant realisierte Günther Mohr neben dem ebenfalls von ihm geplanten „Haus Natol“ ein kleines Haus, das auf ca. 90 m<sup>2</sup> eine Wohnung, ein Büro und eine Sauna beinhaltet. Im massiven, im Hang stehenden Sockelbauteil liegen der Wellnessbereich, Büro und Lager. Die Wohn- und Schlafräume sind in einem vorgefertigten Holzbauteil untergebracht, der über den Sockel hinausragt und einen großen, gedeckten Freibereich bildet. Die sechseckige Form des Gebäudes reagiert auf die Grundstücksgrenzen, die schwarze EPDM-Folie, die sich fugenlos über Dach und Fassade zieht, lässt das Haus von der Weite optisch mit dem dunklen Hintergrund des Waldes verschwimmen. Das hochgedämmte Haus wird über einen offenen Kamin beheizt, dessen Abwärme mittels Betonkernaktivierung auch das untere Geschoß erwärmt.

Das Haus Most wurde bei „Das beste Haus 2013“ als Tiroler Preisträger ausgezeichnet: „Trotz seiner geringen Dimensionen überrascht das Haus durch eine Vielzahl an Funktionen und unkonventionellen Lösungen. So gibt es zwei separierte, von außen erschließbare Wohneinheiten, einfache Erweiterungsmöglichkeiten durch die außen liegende Treppe oder zusätzlichen Stauraum in einem – nicht genehmigungspflichtigen – in den Hang eingegrabenen Betonrohr. Diese Planungsintelligenz bietet den Nutzern einen hohen Mehrwert trotz überschaubarer Kosten. Auch intern finden sich ideenreiche Design- und Raumlösungen. Neben dem weiten Ausblick ins Tal bieten raumhohe Fensteröffnungen überraschende Blicke auf



© Wolfgang Leeb



© Wolfgang Leeb



© Wolfgang Leeb

## Haus Most

den rückseitigen, grün bewachsenen Hang. Ein gut durchdachter, bemerkenswerter Beitrag.“

(Jurybegründung Andreas Flora)

### DATENBLATT

Architektur: günter mohr - architekt (Günter Mohr)

Bauherrschaft: Marina Mohr

Tragwerksplanung: LUGGIN – Ziviltechniker für Bauwesen

Fotografie: Wolfgang Leeb

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2009 - 2012

Ausführung: 2011 - 2012

Grundstücksfläche: 460 m<sup>2</sup>

Bruttogeschoßfläche: 120 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 90 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 88 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 520 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 39,1 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)



© Wolfgang Leeb



© Wolfgang Leeb



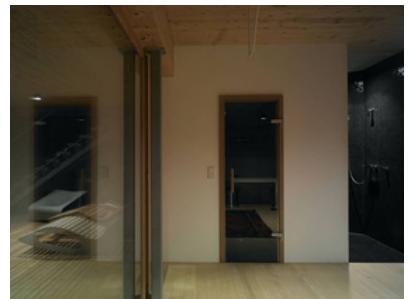
© Wolfgang Leeb



© Wolfgang Leeb



© Wolfgang Leeb

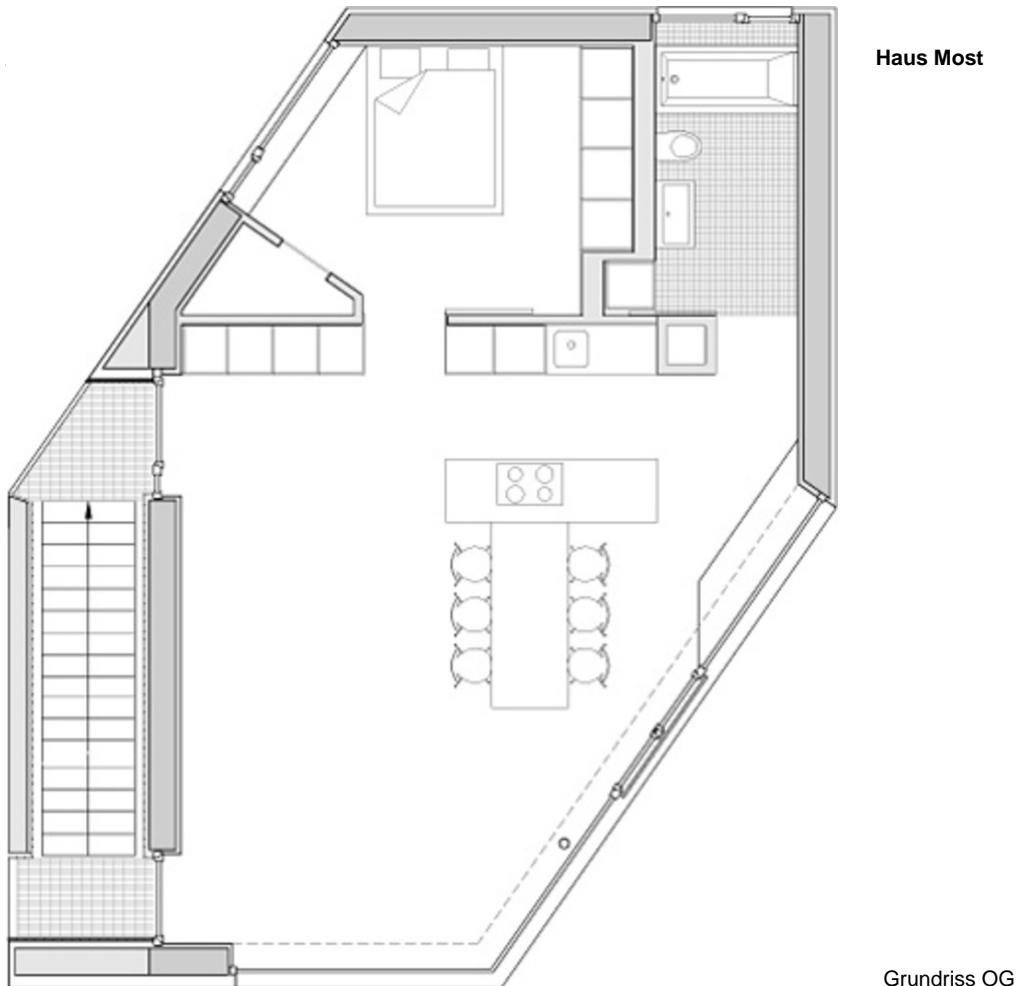


© Wolfgang Leeb

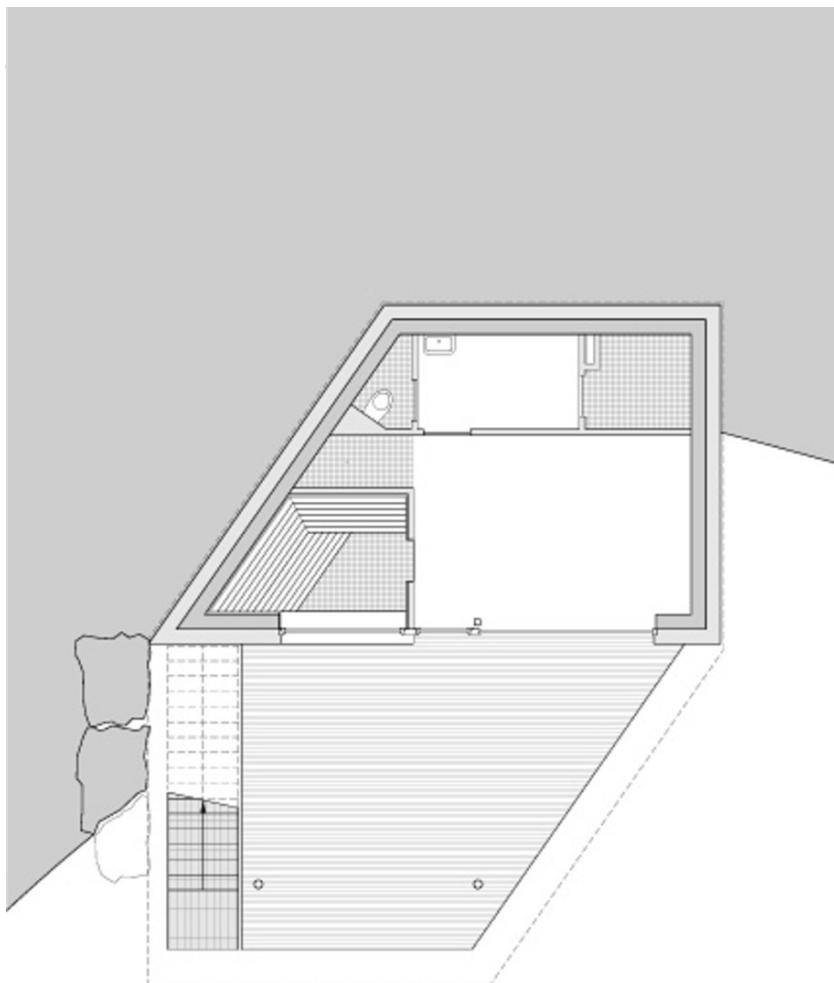
**Haus Most**



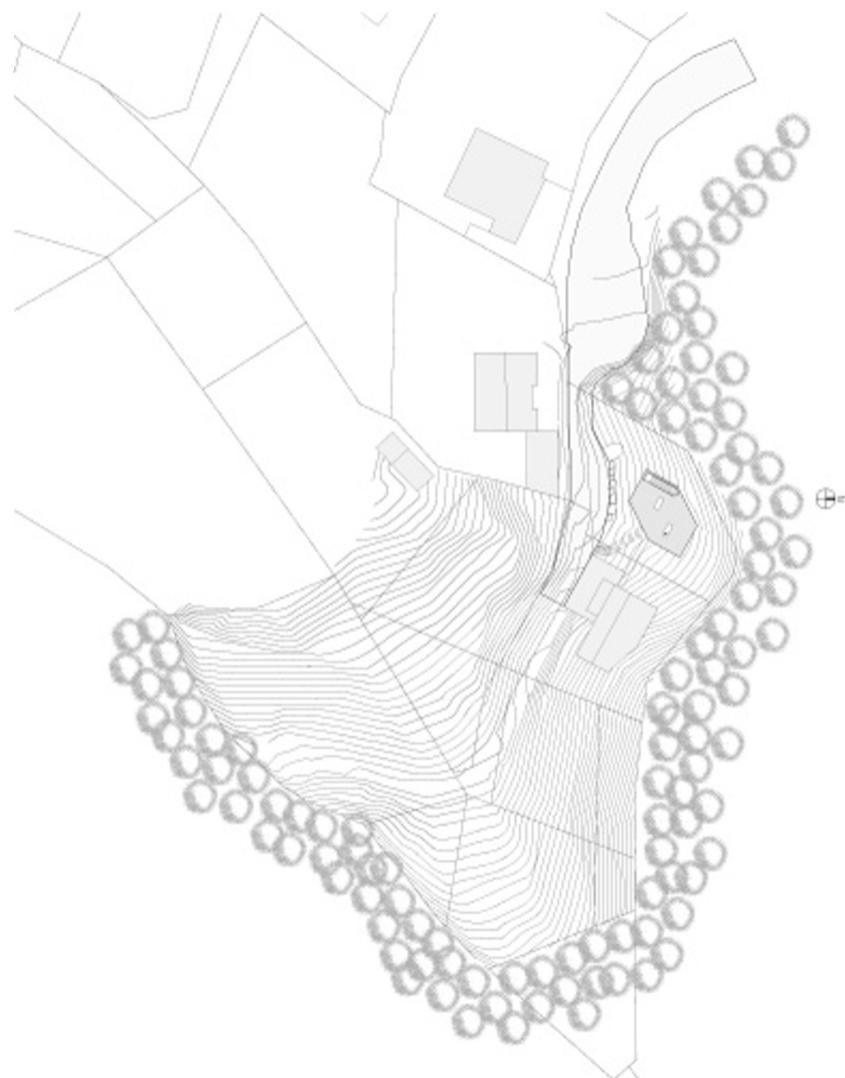
© Wolfgang Leeb



**Haus Most**



Grundriss EG



Haus Most

Lageplan